



Biokreis e.V., Stelzlhof 1, 94034 Passau, Tel. 0851/75 650-0
www.biokreis.de

PRESSEINFORMATION

Österreich und Ungarn dürfen Gentechnik verbieten! Weitere Hürde für Gentechnikfreiheit genommen

Passau, 2.3.2009 – Mit großer Freude hat Sepp Brunnbauer, Geschäftsführer des ökologischen Anbauverbandes Biokreis die Entscheidung des Rates der Umweltminister der EU aufgenommen: Die Anträge der EU-Kommission, mit denen Österreich und Ungarn untersagt werden sollte, nationale Regelungen zum Verbot des Anbaus von gentechnisch verändertem Mais zu treffen, sind mit qualifizierter Mehrheit abgelehnt worden. Umweltminister Sigmar Gabriel begründete seine Ablehnung mit den Worten: „ich kann den gesellschaftlichen Mehrwert der Genprodukte von Monsanto nicht erkennen“ sowie „dass diese Firma ein Produkt hat, bei dem sie Landwirte in Abhängigkeit zwingt, scheint mir auf der Hand zu liegen.“

Sigmar Gabriel wie auch Landwirtschaftsministerin Ilse Aigner sind in den letzten Tagen massiv mit Protestaktionen der Bürger konfrontiert worden. „Die Menschen werden nicht müde, die Ablehnung der Agrogentechnik kund zu tun“, so Sepp Brunnbauer, der im Wahljahr 2009 eine besondere Chance sieht, dass den ökologischen Bedenken der Gentechnikgegner mehr Gehör geschenkt wird.

+++



Biokreis –Im Zeichen der zwei Ähren arbeiten rund 750 Biobauern und 60 ökologische Verarbeiter für den Erhalt bäuerlicher Landwirtschaft und handwerklicher Lebensmittelverarbeitung zusammen.

Abdruck honorarfrei

Pressekontakt: Elisabeth Schütze PR
Tel. 08151/89507 e-mail info@es-press.de

Belegexemplar erbeten

D-82319 Starnberg
www.es-press.de